

Bericht zum 7. Basis- und Saisonabschlußturnier der Saison 2009/2010

Wie schon das Saisonauftaktturnier fand auch das Saisonabschlußturnier am 12. und 13. Juni im Weststeirischen Billardclub in Voitsberg statt. 57 Teilnehmer aus folgenden Vereinen waren gekommen um am schönsten und heißesten Wochenende dieses Jahres neben spannenden Spielen auch ihre Ehrungen im Rahmen der Saisonabschlußfeier entgegenzunehmen.

Weststeirischer Billardclub	13
BC Lucky Shot Gleisdorf	13
Brot & Spiele Cineplexx Graz	13
PBC Gössler Kapfenberg	7
Billard-Corner Graz	6
Brot & Spiele Graz	5
Graz Immervoll	
Kö Trieben	

Gespielt wurde 8-Ball verteilt auf 2 Tage um auch für die Saisonabschlußfeier genug Zeit zur Verfügung zu haben. Gestartet wurde am Samstag mit den Vorrunden auf 5 gewonnene Spiele mit Winnerbreak. Erwartungsgemäß kam es aufgrund der hohen Temperaturen nur zu wenigen hochklassigen Partien, was aber der guten Stimmung unter den Spielern nicht schadete.

Um ca. 19 Uhr 30 wurden die Vorrunden unterbrochen um die Siegerehrungen der Landesmeister durch den Präsidenten des steirischen Pool Billard Sportverbandes Hr. Peter Karnel vorzunehmen. Der Sportliche Leiter des StPBSV, Raoul Reichegger, ließ es sich nach der Siegerehrung nicht nehmen dem Präsidenten des StPBSV für seine bisherige Arbeit zu danken. Ebenso den zwei Vereinen WBC Voitsberg und Lucky Shot Gleisdorf die mit dem Charly Deimbacher Memorial und der Solartrophy zwei Turnierserien ins Leben gerufen haben. Ebenso lobend erwähnt wurde die Arbeit der Vereine, die beim Tag des Sports in Graz mitwirkten.

Nach der Siegerehrung ging es zurück an den Billardtisch um die restlichen Spiele der Vorrunden nachzutragen. Wie üblich setzten sich die lt. Rangliste besser platzierten Spieler durch und so kam es am Sonntag im Achtelfinale zu folgenden Partien:

Reichegger – Freisinger	6:5
Müller – Wilfling	6:1
Andrijanic – Hassler	1:0 (w.o.)
Schmied - Rath	6:4
Buchgraber – Omanovic	6:5
Jahrbacher – Riedl	6:2
Friedl – Hitthaler	1:0 (w.o.)
Lackner – Hobacher	6:2

Leider mussten zwei Spieler vorzeitig w.o. geben und so kamen Andrijanic und Friedl kampflos ins Viertelfinale. Aus WBC Sicht schaffte es leider nur Schmied Mark eine Runde weiter. Reichegger und Buchgraber konnten sich vom Ergebnis her nur knapp über ihre Gegner behaupten und ins Viertelfinale einziehen.

Reichegger – Müller	6:5
Andrijanic – Schmied	6:2
Buchgraber – Jahrbacher	6:3
Lackner – Friedl	6:1

Wie schon im Achtelfinale ließ Reichegger Raoul, die aktuelle Nummer 2 der Steiermark, seinem Gegner mehr Chancen als gewöhnlich. Müller Daniel konnte diese Chancen aber nicht nutzen und musste sich schließlich 6:5 geschlagen geben. Die restlichen Viertelfinalspiele verliefen relativ klar. Auch Mark Schmid, der letzte Spieler des austragenden Vereines, der noch im Rennen war, musste gegen den Bundesligisten Markus Andrijanic die Hoffnung aufs Finale begraben.

Im Halbfinale traf somit Raoul Reichegger auf seinen Mannschaftskollegen aus der Bundesliga Markus Andrijanic. Markus befand sich meistens in der Defensive, konnte das Spiel nicht aktiv gestalten und so gewann Raoul seine dritte Partie in Folge mit 6:5. Die zweite Halbfinalpartie verlief klar zu Gunsten von Lackner Kevin.

Reichegger – Andrijanic 6:5
Lackner – Buchgraber 6:2

Im Finale trafen somit die Nr. 2 und die Nr. 3 der Steiermark aufeinander. Die Partie war geprägt von leichten Fehlern auf beiden Seiten. Keiner der Spieler konnte sich entscheidend absetzen und so gewann Reichegger Raoul, so wie für ihn an diesem Tag üblich, mit 6:5 das Saisonabschlußturnier.

Reichegger – Lackner 6:5

Hier das Siegerfoto, nachdem sich bei diesen Temperaturen die Spieler sofort nach Ende bereits umgezogen haben:



Herzliche Gratulation !